

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
der Gemeinde Wasbek**

am Donnerstag, den 30.05.2024

im Gemeindezentrum, Hauptstraße 37, 24647 Wasbek

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:36 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Michael Hollerbuhl

Ausschussvorsitzender

Herr Markus Kühl

Gemeindevertreter/innen

Frau Dr. Astrid Holz
Herr Jan-Patrick Kröger
Herr Kai Grebenkow
(als Vertreter für Jens Osterkamp)
Herr Karsten Viemann

außerdem anwesend

Herr Heinrich Kühl
Herr Oliver Neumann (Freiw. Feuerwehr)
Herr Dennis Brandt (Freiw. Feuerwehr)
6 EinwohnerInnen

von der Verwaltung

Frau Frauke Schultz

entschuldigt:

Herr Jens Osterkamp
Frau Ulrike Tuskowski

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 30.05.2024
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkten
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.02.2024
5. Information über die am 29.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen
7. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
8. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
9. Sachstandsmitteilung Kita-Erweiterungsbau
10. Agri-Photovoltaik
11. Einwohnerfragestunde II
12. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt, da vier ordentliche Ausschussmitglieder und ein Vertretungsmitglied zugegen sind.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 30.05.2024
-----	--

Es wird ein Antrag zur Änderung der Tagesordnung eingebracht. Der Ausschussvorsitzende bittet um den Tausch der Tagesordnungspunktes 13 und 15.

Beschluss:

Die Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung wird geändert und stellt sich wie folgt dar:

- 13. Bericht HFUK Nord
- 14. Personalangelegenheiten
- 15. Niederschrift über die am 29.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenden Tagesordnungspunkte
- 16. Vertrags- und Vergabeangelegenheiten
- 17. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 17.1. Grundstückskaufanfrage Hauptstraße
- 17.2. Anfrage Wendehammer Industriegebiet
- 18. Mitteilungen (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
- 19. Verschiedenes (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkten
-----	--

Dem Vorschlag der Verwaltung folgend, sollen die Tagesordnungspunkte 13 – 19 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13 – 19 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.02.2024
-----	---

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.02.2024 werden keine Einwände vorgebracht; sie wird in der vorliegenden Form gebilligt.

5 .	Information über die am 29.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass der Ausschuss zur Erweiterung / Modernisierung des Feuerwehrgerätehauses die Einrichtung einer Arbeitsgruppe, bestehend aus folgenden Mitgliedern: Frau Holz, Herr Osterkamp, Herr Viemann und Herr Markus Kühl, beschlossen hat.

Weiter informiert der Ausschussvorsitzende über die Empfehlung an die Gemeindevertretung, den Straßensanierungsarbeiten gemäß der von der Fa. W² vorgelegten Liste, bis auf drei Teilbereiche, zuzustimmen. Die acht ausgewählten Teilbereiche wurden nach der Dringlichkeit ausgewählt.

Weiter führt der Ausschussvorsitzende aus, dass auf der letzten Sitzung mitgeteilt wurde, dass die Erneuerung des Pumpenschachtes und der Pumpentechnik vor der Sporthalle ansteht und dass es sich bei dem Schaden am Warmwasserzulauf in der Herrendusche des Sportlerheims um einen Versicherungsfall handelt.

6 .	Mitteilungen
-----	--------------

Der Ausschussvorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein und übergibt das Wort an Bürgermeister Hollerbuhl.

Bürgermeister Hollerbuhl ergänzt das Thema, dass die Erneuerung des Pumpenschachtes ansteht mit den Informationen, dass der Auftrag bereits ausgeschrieben wurde und man von einem mittleren fünfstelligen Betrag ausgeht.

Weiter teilt er mit, dass in der Industriestraße zwei neue Hallen gebaut werden sollen. Die eine Halle wird von Schwerlastfahrzeugen angefahren, sodass er den Vorschlag weitergibt, die Einfahrten nicht zu teeren, sondern mit besonderen Verbundsteinen zu pflastern. Dies erfolgt als Auflage an die Bauherren und führt zu Einsparungen der Gemeinde, da dieser Bereich nicht geteert werden muss.

Darüber hinaus teilt er mit, dass der Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten in der letzten Sitzung die Empfehlung an die Gemeindevertretung ausgesprochen hat, den Pendlerparkplatz an der linken Seite mit Betonringen in einem Abstand von 2-3 Metern einzufassen und mittig eine Durchfahrt mit einer Höhenbegrenzung, die das Durchfahren von LKWs nicht zulässt, zu errichten. Als Grund nennt er die Problematik, dass der Parkplatz vermehrt als Rastplatz von LKW-Fahrern genutzt wird, durch das ständige Rangieren der LKWs auf dem Parkplatz entstehen immer wieder tiefe Löcher und das Ausbessern kostet jedes Mal zwischen 800,00 € und 1.000,00 €.

Weiter führt er aus, dass die Sanierung der Toilette am Mehrgenerationenplatz morgen oder spätestens nächste Woche starten soll, sodass diese dann als Toilette für die Besucher zur Verfügung steht.

Abschließend informiert Herr Hollerbuhl, dass für den Breitbandausbau ein Unternehmen vom Amt Mittelholstein beauftragt wurde, um „weiße“ und „graue“ Flächen zu ermitteln. Für die Planungsphase hat die Gemeinde 50.000,00 € zur Verfügung gestellt bekommen. Zudem besteht die Möglichkeit, für den Breitbandausbau eine Förderung von bis zu 75 % zu erhalten. Diese Förderung wird allerdings erst nach Fertigstellung und Überprüfung der entsprechenden Umsetzung ausgezahlt. Nach Vorlage der Ergebnisse muss die Gemeindevertretung einen Beschluss fassen, ob sie die restlichen 25 % der Kosten tragen will. Dies wird bei Zeiten Thema in einer Sitzung der Gemeindevertretung sein.

7 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass Eingaben in Schriftform nicht vorliegen.

Daraufhin stellt Herr Neumann die Frage wann die Straße Am Aalbek geteert wird. Bürgermeister Hollerbuhl beantwortet die Frage mit der Information, dass heute die Löcher geflickt wurden und die Sanierung des kompletten vorderen Teilbereichs aufgrund der Kosten auf das kommende Jahr geschoben wurde.

Des Weiteren fragt Herr Neumann an, ob es zulässig ist, dass ein Maschinenbetrieb in der Hauptstraße auf einer unversiegelten Fläche Schwerlastmaschinen stehen hat. Bürgermeister Hollerbuhl teilt mit, dass das Thema derzeit von der Verwaltung geprüft wird.

Ein weiterer Einwohner fragt nach, ob er eine Auskunft über den Status seines Bauantrages für die Terrassenüberdachung erhalten kann. Bürgermeister Hollerbuhl teilt mit, dass er die Genehmigung gerade an die Verwaltung gegeben hat.

8 .	Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
-----	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

9 .	Sachstandsmitteilung Kita-Erweiterungsbau
-----	---

Der Ausschussvorsitzende führt in das Thema ein und übergibt das Wort an Frau Holz. Diese gibt einen kurzen Überblick über das bisherige Verfahren, stellt die beiden Arbeiten vor, macht auf die Unterschiede aufmerksam und teilt das Ergebnis mit.

Der Gewinner hat ein sehr schlüssiges Konzept vorlegt, was zudem nicht nur optisch sehr ansprechend, sondern den Altbau, sowie die Außennutzung integriert. Darüber hinaus ist die gesamte Fläche barrierefrei und durch einen überdachten Weg wird der Neubau an die vorhandene Kita angeschlossen. Weiter führt sie aus, dass das Konzept als Modulbauweise gedacht ist, sodass man in den kommenden Jahren weitere Module ergänzen könnte.

Darüber hinaus führt Bürgermeister Hollerbuhl aus, dass es sich bei der Erweiterung der Kita um einen Beschluss der Gemeindevertretung handelt und die Gemeinde Eigentümer des Grundstücks, sowie der Kita ist. Der Schulbau dagegen sei Sache des Schulverbandes.

Es folgt ein reger Austausch über die Verantwortlichkeiten, die Bedarfsermittlungen und die gesetzlichen Veränderungen, wie die Ganztagsbetreuung ab 2026.

Frau Holz macht darauf aufmerksam, dass es eine interessante Zeit für die Kita wird, da neben den Baumaßnahmen der Betrieb weitergehen wird, sodass das Thema auf die Container für die Kita ausgeweitet wird.

Bürgermeister Hollerbuhl berichtet, dass die Container bereits geliefert werden können und der Kreis RD-ECK bereits mündlich mitgeteilt hat, dass die Baugenehmigung erteilt wurde. Jetzt wartet die Gemeinde auf die Verlegung der Versorgungleitungen und danach kann das Fundament erstellt werden. Die Möbel liegen bereits auf Lager, sodass es zu einem kurzfristigen Start kommen kann, wenn die Container stehen.

Auf eine Frage teilt Bürgermeister Hollerbuhl mit, dass die Container gekauft wurden. Ob diese im Anschluss anderweitig genutzt oder wieder verkauft werden, wird später entschieden.

Abschließend teilt Bürgermeister Hollerbuhl mit, dass die Gebühren für die Kita-Plätze nach den aktuellen Informationen nicht erhöht werden sollen, es gleichzeitig aber nicht mehr Geld von Seiten des Landes geben wird und die Gemeinde somit die zusätzlichen Kosten tragen muss.

10 .	Agri-Photovoltaik
------	-------------------

Der Ausschussvorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein, in dem er berichtet, dass ein Bewohner mit Nachdruck nachgefragt hat, ob er eine Genehmigung für eine Agri-PV-Anlage erhalten würde. Dabei handelt es sich um eine PV-Anlage, die auf Stelzen steht, sodass eine Bewirtschaftung der Fläche weiterhin möglich ist. Weiterhin führt er aus, dass mit der PV-Anlage auch eine Lärmschutzwand zur B430 gezogen werden soll.

Gleichzeitig weist er auf den Beschluss der Gemeindevertretung vom 29.09.2021 hin, in dem sich die Gemeindevertretung gegen weitere Flächen für PV-Anlagen ausgesprochen hat.

Abschließend sprechen sich alle Ausschussmitglieder dafür aus, keinen entsprechenden Bebauungsplan aufzustellen und fassen folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dass sich der Anfragende bzgl. einer Privilegierung eigenständig an den Kreis RD-ECK wenden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

11 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Ein Einwohner teilt mit, dass er erfahren habe, dass der Investor des Mehrfamilienhauses eine geringfügige Befreiung erhalten habe und moniert die mangelnde Transparenz. Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die Mitteilung nach der entsprechenden Beschlussfassung erfolgt ist. Vorher war keine Transparenz möglich, da es sich hier um ein wirtschaftliches Interesse handelte, welches nicht in dem öffentlichen Teil der Sitzung beraten werden durfte.

Weiter führt eine Einwohnerin aus, dass in der Straße Achtern Bek, gegenüber der Stichstraße der Platz für die Mülltonnen gerne als Parkplatz genutzt wird und fragt an, ob es möglich ist, dort entsprechende Halteverbotsschilder aufzustellen. Zudem fragt sie an ob es auch möglich ist, einen Spiegel aufzustellen, da durch die großen Hecken die Sicht sehr eingeschränkt ist. Bürgermeister Hollerbuhl bestätigt, dass ein extra Müllsammelplatz vorgesehen ist, da die großen Müllfahrzeuge nicht in die Stichstraße kommen. Er nimmt das Thema auf uns sagt eine Prüfung zu.

Desweiteren wird der Sachstand zum Baugebiet „Lerchenstraße“ angefragt. Bürgermeister Hollerbuhl teilt mit, dass sich das Thema in der Bearbeitung der Verwaltung befindet.

Auf die Frage wann die nächste Sitzung des Schulverbandes stattfindet, teilt Bürgermeister Hollerbuhl, den Termin 01.07.2024 als den nächsten Sitzungstermin des Schulverbandes mit. Zudem ergänzt er, dass am kommenden Montag der Kindergartenausschuss tagt. Abschließend wird darauf aufmerksam gemacht, dass auf der Internetseite des Amtes Mittelholstein die Termine vom Schulverband eingesehen werden können.

12 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Da keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, dankt der Ausschussvorsitzende für die Teilnahme und beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:36 Uhr.

gez. Markus Kühl

(Vorsitzender)

gez. Frauke Schultz

(Protokollführerin)